Medienmitteilung 26.04.2016

SZG-Mitgliederversammlung vom 22. April 2016 in Bern

## Praxisorientierte Gemüsebau-Forschung stärken

Die Schweizerische Zentralstelle für Gemüsebau (SZG) und das Forum Forschung Gemüse (FFG) nehmen besorgt Kenntnis vom Ressourcenabbau bei Agroscope. Sie verlangen, dass der praxisbezogene Forschungsbereich nicht weiter abgebaut wird. Die Gemüse-Anbaufläche hat im Jahr 2015 weiter zugenommen.

Die Mitglieder der SZG haben an ihrer Mitgliederversammlung vom 22. April eine schriftliche Intervention an Bernard Lehmann, Präsident des Agroscope-Rates gutgeheissen. Die SZG und ihre Mitglieder sowie das FFG verlangen, dass der Stellenwert der Spezialkulturen in der praxisorientierten Forschung (Extension) angemessen berücksichtigt wird. Deren Ressourcen bei Agroscope sind, gemessen an ihrem Produktionswert, aus ihrer Sicht heute klar untervertreten. Sie dürfen trotz der angekündigten Sparprogramme nicht weiter abgebaut werden. Bezüglich den vielen produktionstechnischen Fragestellungen, wäre eher eine Stärkung der Ressourcen angebracht.

## Mehr Fläche, weniger Ertrag im 2015

Die Mitglieder und Gäste nahmen den Statistischen Jahresbericht zum Gemüsebaujahr 2015 zur Kenntnis. Die Erhebungen der SZG zeigen, dass die Schweizer Anbaufläche an Frisch-/Lagergemüse gegenüber dem Vorjahr um 166 ha auf 12'641 ha zugenommen hat. Durch den trockenen Sommer lag die Angebotsmenge mit 378'875 t rund 12'000 t tiefer als 2014. Der Produktionswert sank dadurch um 40 Mio. CHF auf 1'100 Mio. CHF. Die Importmengen stiegen um 18'052 t auf 319'686 t. Der Jahresbericht kann bei der SZG abonniert werden (ProfiReports, 130 Seiten, CHF 70.-/Jahr).

## **Neuer VSGP-Direktor im Vorstand**

Die Mitglieder bestätigten einstimmig Markus Leumann, Leiter Landwirtschaftsamt Kanton Schaffhausen, als Präsident für eine weitere Amtsdauer. Neu in den Vorstand gewählt wurde Jimmy Mariéthoz, seit November Direktor des Verbands Schweizer Gemüseproduzenten (VSGP), als Nachfolger von Pascal Toffel.

Die SZG ist seit 1973 eine unabhängige und neutrale Informations- und Dienstleistungsstelle für Spezialkulturen. Mitglied der SZG sind 17 Kantone mit ihren Gemüsebau-Fachstellen sowie die Berufsverbände VSGP und Swiss Convenience Food Association (SCFA). Die SZG-Mitglieder und weitere Partner haben 1998 das FFG gegründet. Im Forumsprozess zwischen Branche und Agroscope/FiBL werden jährlich über 100 Extension- und Pflanzenschutz-Probleme im Gemüsebau priorisiert.

## Weitere Informationen

Rolf Matter, Geschäftsführer SZG, Sekretariat FFG Tel. 034 413 70 70, Mobile 079 692 17 89, rolf.matter@szg.ch